



Umweltbericht 2013

Eidg. Finanzkontrolle EFK

RUMBA - Ressourcen- und Umweltmanagement der Bundesverwaltung

1 Einführung

Der vorliegende Umweltbericht gibt einen Überblick über die wichtigsten Umweltzahlen unseres Amtes bzw. der Gebäude Monbijoustrasse 45 und 47.

Die Umweltbelastung pro Mitarbeitenden hat sich gegenüber dem Vorjahr um 6.5 % verbessert und ist deutlich unter dem Bundesdurchschnitt gemäss Umweltbericht 2013 der Bundesverwaltung. Die Zielvorgabe zur Reduktion des Stromverbrauchs konnte übertroffen werden. Die Vorgabe der Senkung des Wasserverbrauchs um mindestens 10% wurde knapp nicht erreicht. Die Prüftätigkeit der EFK bedingt Reisen ins Ausland. Diese Prüftätigkeiten sind von Jahr zu Jahr sehr unterschiedlich, weshalb die Auslandsreisen grossen Schwankungen ausgesetzt sind. In diesem Jahr war die Reisetätigkeit geringer. Die grösste Umweltbelastung stammt aber nach wie vor vom Stromverbrauch (43%). Dieser ist allerdings pro Mitarbeitenden sehr gering und es dürfte schwierig sein, hier noch weitere Akzente zu setzen.

Wir wollen uns auch weiterhin so umweltgerecht wie möglich verhalten. Ich danke allen Mitarbeitenden für den persönlichen Beitrag und zähle auch im laufenden Jahr auf Ihre Unterstützung des Projektes RUMBA.

Der Direktor

M. Huissoud

2 Kennzahlen und Zielerreichung

Kennzahl	Einheit	effektiv 2012	Ziel 2013	effektiv 2013	Veränderung ggü. Vorjahr	Ziel erreicht: X nicht erreicht: 0
Wärmeverbrauch (klimabereinigt)	MJ / MA Jahr	8'688	halten	8'224	-5.3%	X
Stromverbrauch	MJ / MA Jahr	12'727	-2%	12'078	-5.1%	X
Wasserverbrauch	m3 / MA Jahr	8.8	-10%	7.9	-9.2%	0
Papierverbrauch (total)	kg / MA Jahr	41	halten	54	+31.2%	0
davon Recyclingpapier	%	37 %	halten	47 %	+10 PP *	0
Abfallmenge (total)	kg / MA Jahr	278	halten	311	+12.0%	0
davon Kehricht	%	23 %	halten	23 %	-0.2 PP *	X
Dienstreisen	km / MA Jahr	4'043	halten	3'183	-21.3%	X
Flugkilometer	km / MA Jahr	2'088	halten	1'327	-36.5%	X
Bahnkilometer	km / MA Jahr	1'923	halten	1'842	-4.2%	X
CO2-Emissionen	kg CO2-Äquiv. / MA Jahr	1'160	halten	1'020	-12.1%	X
Umweltbelastung (total)	UBP / MA Jahr	1'245	-1%	1'164	-6.5%	X
Veränderung der Umweltbelastung ggü. 2006	UBP / MA Jahr	2006: 1'347	-7%	1'163	-13.7%	X

FTE = Full time equivalent oder Vollzeitstellenäquivalent

3 Unsere Umweltziele 2013

- **Halten der aktuellen Werte**

Bisheriges weiterführen und die Mitarbeitenden weiterhin sensibilisieren.

- **Senkung des Wasserverbrauchs gegenüber dem Vorjahr um mindestens 10%**

Weitere Sensibilisierung der Mitarbeitenden und allfällige Defekte sind rasch zu beheben.

- **Stromverbrauch reduzieren um mindestens 2% gegenüber dem Vorjahr**

Installation der Schaltmäuse an allen Arbeitsplätzen.

Sensibilisierung der Mitarbeitenden betreffend Stromsparmöglichkeiten.

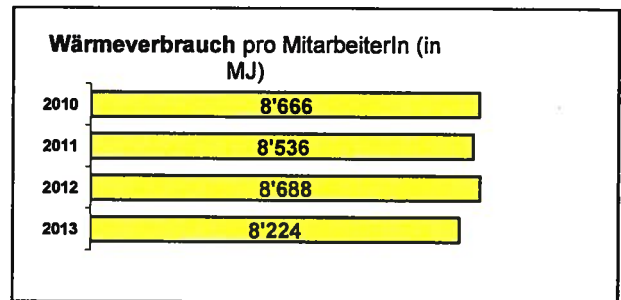
4 Massnahmen und Ergebnisse

4.1 Mitarbeitende, Kommunikation, Ausbildung

Die Mitarbeitenden konnten zur Erfüllung der Ziele sensibilisiert werden. Die Kommunikation über Möglichkeiten zur Schonung und Verminderung von Umweltressourcen wird fortgesetzt.

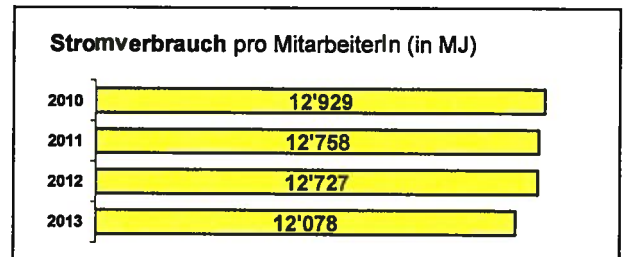
4.2 Wärmeverbrauch

Der Wärmeverbrauch pro Vollzeitstelle sank gegenüber dem Vorjahr um 5.3%.



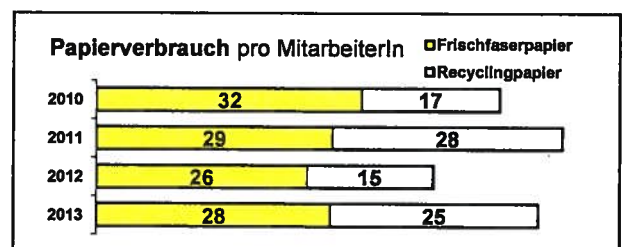
4.3 Stromverbrauch

Der Stromverbrauch pro Vollzeitstelle sank gegenüber dem Vorjahr um 5.1%. Die Zielvorgabe von mindestens 2% konnte somit auch dank der Schaltmausinstallationen übertroffen werden.



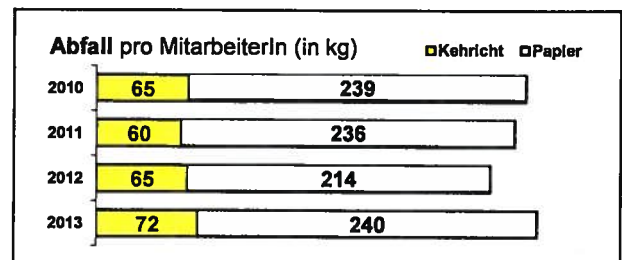
4.4 Papierverbrauch

Der gesamte Papierverbrauch pro Vollzeitstelle stieg gegenüber dem Vorjahr um 31.2%. Der Anteil an Recyclingpapier konnte auf 47% erhöht werden. Der Papierverbrauch liegt 9% unter dem Bundesdurchschnitt.



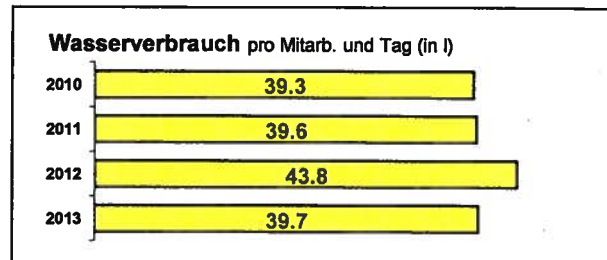
4.5 Abfälle

Die Entsorgung von Kehrricht und Papier pro Vollzeitstelle stieg gegenüber dem Vorjahr um 12%. Die Mitarbeitenden sollen diesbezüglich vermehrt sensibilisiert werden.



4.6 Wasser und Abwasser

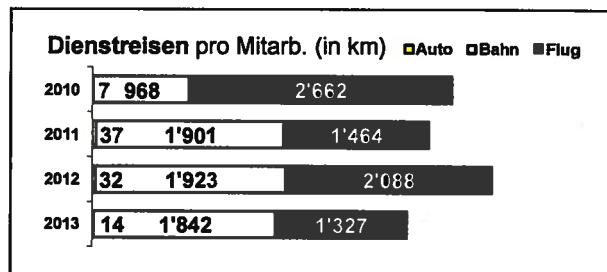
Der Wasserverbrauch pro Vollzeitstelle sank um 9.2%. Eine Reduktion konnte auch durch schnellere Reparaturdurchführungen bei defekten Toilettenspülungen erzielt werden.



4.7 Dienstreisen

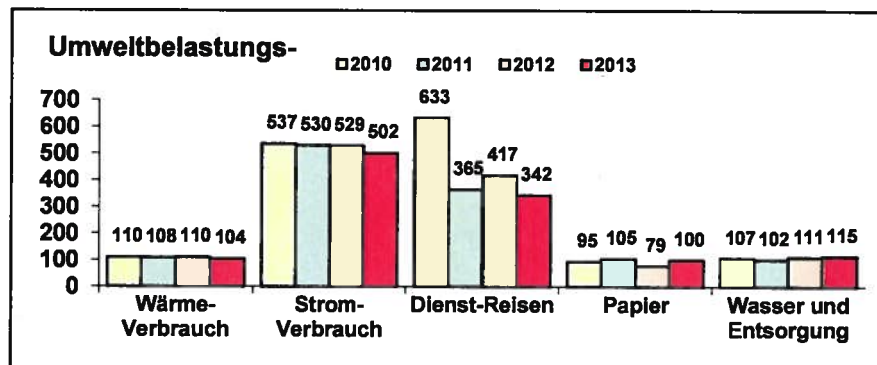
Die Prüftätigkeit der EFK bedingt Reisen. Die Auslandsreisen entstehen bei Prüfungen internationaler Organisationen, sowie Inspektionen von Botschaften und Projekten in der Entwicklungshilfe. Im Berichtsjahr konnten die für Dienstreisen zurückgelegte Distanz pro Vollzeitstelle um 21.3% reduziert werden.

Die Zunahme der Bahnkilometer in den letzten drei Jahren ist auf die unvollständige Erfassung in den Vorjahren zurückzuführen.



4.8 Umweltbelastung

Die Ökobilanz hat sich gegenüber dem Jahr 2012 um 6.5% verbessert. Die Reduktion der Dienstreisen trug einen grossen Beitrag dazu. Die EFK weist weiterhin insgesamt immer noch eine geringe Umweltbelastung auf.



5 Unsere Ziele und wichtigsten Massnahmen 2014

Die EFK setzt für das Jahr 2014 folgende Umweltziele:

- **Halten der aktuellen Werte**
Bisheriges weiterführen und die Mitarbeitenden weiterhin sensibilisieren.
- **Senkung der Abfallmenge gegenüber dem Vorjahr um mindestens 10%**
Weitere Sensibilisierung der Mitarbeitenden.

6 Organisation des Umweltmanagements

Die Arbeiten im Bereich des Umweltmanagements beschränkten sich im wesentlichen auf die Sensibilisierung der Mitarbeitenden, die Umsetzung der geplanten Massnahmen, die jährliche Bearbeitung der Kennzahlen und die Erstellung des Berichtes.

Die Mitglieder des Umweltteams:

- Gilbert Roux (Leiter) Support
- Peter Fischer Logistik

Für Anregungen und weitere Informationen wenden Sie sich bitte an:

Gilbert Roux, Tel: 058 463 12 18
E-Mail: gilbert.roux@efk.admin.ch